

Erledigt

Anfängerfragen zur Auswahl bzw. Wiederverwendbarkeit von Hardware

Beitrag von „steff89“ vom 25. Januar 2016, 21:08

Hey,

für deinen Anwendungsfall (Nur Office, keine Video/Bildbearbeitung oder Games) bist du mit ca. 800€ bei einem sehr soliden und modernen System. Es ist jedoch notwendig das du dich sehr gut mit der Materie auseinandersetzt, denn ein Hackintosh ist nicht ganz trivial. Wenn man die Komponenten richtig wählt dann kann man jedoch ein sehr stabiles System erhalten. Aber es kann auch das Gegenteil der Fall sein, wenn man "wild drauf los konfiguriert". Jeder Hackintosh ist anders und man muss selbst die optimale Konfiguration finden. Wenn du es dir einfach machen willst, dann suche dir eine gute Anleitung und nutze die identische Hardware. Häufig machen schon Kleinigkeiten den Unterschied zwischen "extrem stabilem System" und "immer mal wieder eine Kernel Panic" aus. Updates sind immer so eine Sache, da ist möglicherweise noch manuelle Nacharbeit nötig (z.B. bei El Capitan update mussten die USB Ports anders konfiguriert werden).

Hier mal eine mögliche Zusammenstellung für einen Office Hackintosh:

- CPU: [Intel Core i5-4690K](#) 230 € (oder eine andere Haswell Intel CPU mit integrierter HD4600 Grafik)
- Mainboard: [Gigabyte GA-Z97X-UD3H](#) 110€ (oder ein anderes Gigabyte Board welches Ozmosis unterstützt)
- RAM: [16GB HyperX FURY](#) 72€ (8GB reichen für den Anfang auch)
- Netzteil: [530 Watt be quiet! Pure Power](#) L8 73€ (500W ist für das System eigentlich überdimensioniert, ich denke 300-400W müssten auch reichen)
- SSD: [250GB Samsung 850](#) 82€ (oder du nimmst eine schon vorhandene)

Dann wärst du bei ca. 570€ und es fehlt noch ein beliebiges Gehäuse, eventuelle Festplatten, Laufwerke, WLAN und Bluetooth Karten, Soundkarte und ein beliebiger Bildschirm.

Viele Grüße,
Steffen